

BürgerBus Samtgemeinde Fintel e.V.



Bürgerbus Samtgemeinde Fintel, Berliner Straße 3, 27389 Lauenbrück

Samtgemeinde Fintel
Berliner Straße 3

27389 Lauenbrück

Vorsitzender:

Hans-Jürgen Schnellrieder
Berliner Straße 3
27389 Lauenbrück

Telefon (0 42 67) 77 02 777
vorsitzender@fintaushuttle.de
www.fintaushuttle.de

VORSTAND

Seite 1 von 2

31. Oktober 2022

Antrag auf Berücksichtigung der Finanzierung des Bürgerbusbetriebes in den Haushalten 2023ff

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Ratsmitglieder,

der Bürgerbus ist seit 2014 eine feststehende Institution, die den ÖPNV in unserer Samtgemeinde wirkungsvoll ergänzt.

Während die Finanzierung der Anschaffung des Busses durch das Land Niedersachsen, den Landkreis Rotenburg und der Samtgemeinde Fintel erfolgt, wird die Sicherung des täglichen Einsatzes durch den ehrenamtlichen Vorstand und die Fahrer:innen gewährleistet.

Die direkten Betriebskosten finanzieren sich durch Ticket- und Werbeeinnahmen, die aber nicht den vollen Anteil der Betriebskosten erwirtschaften. Die entstehenden Deckungslücken werden durch den Landkreis und die Samtgemeinde abgedeckt, welche den entsprechenden Bedarf im Haushalt vorsehen sollten.

Der Bürgerbus der Samtgemeinde Fintel stellt hiermit den Antrag folgende Beträge für die Haushalte 2023ff zu berücksichtigen:

Bankverbindung:

Konto: Volksbank Sottrum
(BLZ: 29165681) Nr. 113718200
IBAN: DE11291656810113718200

Konto: Sparkasse Scheeßel
(BLZ: 29152550) Nr. 3050671
IBAN: DE84291525500003050671

Amtsgericht Walsrode
VR 200962
USt.ID: DE296658435

BürgerBus Samtgemeinde Fintel e.V.



Seite 2 von 2

13.500 Euro für die Lückendeckung der Betriebskosten (best case), und zusätzlich 14.000 Euro als Risiko für einen eventuellen Motor- oder Getriebschaden (worst case)

Für 2024 sollten noch 24.000 Euro für die Anschaffung eines neuen Busses berücksichtigt werden.

Details finden Sie in der Budgetbeschreibung im Anhang.

Für Rückfragen stehen wir gerne jederzeit bereit.

Herzliche Grüße
Der Vorstand

Hans-Jürgen
Schnellrieder

Digitally signed by Hans-Jürgen
Schnellrieder
DN: cn=Hans-Jürgen Schnellrieder,
c=DE, o=Bürgerbus Samtgemeinde
Fintel e.V., ou=Vorstand,
email=vorsitzender@fintaushuttle.de
Date: 2022.10.31 18:25:52 +0100

Bankverbindung: Konto: Volksbank Sottrum (BLZ: 29165681) Nr. 113718200 IBAN: DE11291656810113718200	Konto: Sparkasse Scheeßel (BLZ: 29152550) Nr. 3050671 IBAN: DE84291525500003050671	Amtsgericht Walsrode VR 200962 USt.ID: DE296658435
---	--	--



Budget 2023 (Version 1)

31. Oktober 2022

Vorsitzender:

Hans-Jürgen Schnellrieder
Berliner Straße 3
27389 Lauenbrück

Telefon (0 42 67) 77 02 777
vorsitzender@fintaushuttle.de
www.fintaushuttle.de

1. Einleitung

Der Bürgerbus hat sich seit 2014 zu einem zuverlässigen Service für die Bürgerinnen und Bürger entwickelt. Während der ersten Flüchtlingswelle 2015-2018 hat der Bürgerbus die Hauptlast der Mobilität übernommen und der Gemeinde somit viel Last abgenommen.

Auch nach Ausbruch der Corona Pandemie und nun auch wieder für die Ukraine-Flüchtlinge war der Bürgerbus stets verfügbar, um den Bürgerinnen und Bürgern mit dem Mobilitätsangebot zur Seite zu stehen.

Diese Zuverlässigkeit wurde wertgeschätzt, was sich in kontinuierlich steigender Passagierzahl ausdrückt.

Im niedersächsischen Nahverkehrsgesetz (NNVG) heißt es im § 2 Absatz 2 „Die Sicherstellung einer ausreichenden Bedienung mit Verkehrsleistungen im öffentlichen Personennahverkehr ist eine Aufgabe der Daseinsvorsorge“.

Bürgerbusse sind heute ein fester Bestandteil für den ÖPNV und entsprechend im Nahverkehrsplan als wichtige Komponente verankert.

2. Der Verein

Der Bürgerbusbetrieb erfolgt innerhalb der Gesellschaftsform e.V. Der Betrieb richtet sich aber nach dem Niedersächsischen Nahverkehrsgesetz, dem Personenbeförderungsgesetz (PBefG), der Fahrerlaubnisverordnung (FeV) sowie der Verordnung über den Betrieb von Kraftfahrunternehmen im Personenverkehr (BOKraft). Das hat nichts mehr mit einem „Verein“ zu tun, denn der Bürgerbusverein:

- a. unterliegt der Beförderungspflicht und der zuverlässige Betrieb liegt dann nicht mehr im alleinigen Ermessen des Vereins.
- b. muss für die Fahrerinnen und Fahrer regelmäßige Weiterbildung und deren Tauglichkeit nachweisen
- c. ist steuerlich als Wirtschaftsunternehmen eingestuft
- d. haftet durch den Vereinsvorstand für die Verkehrssicherheit des Betriebes

2.1. Besondere Ereignisse

- a. 2015ff - erheblicher Einsatz zur Förderung der Mobilität während der ersten Flüchtlingswelle
- b. 2019 – Einrichtung eines Einkaufsdienstes und kontaktlose Lebensmittelversorgung für Menschen, die durch die Pandemie nicht mehr mobil sein konnten

Budget 2023 (Version 1)

31. Oktober 2022

- c. 2020 – Teilnahme an dem Förderprogramm „Ehrenamt stärken“. Mit diesen Mitteln wurde der Bus auf die hygienischen Anforderungen umgerüstet, um das Corona-Risiko zu mindern.
- d. 2020ff – Durch diese Maßnahme (c) haben sich die ehrenamtlichen Fahrerinnen und Fahrer bereit erklärt, den Fahrbetrieb aufrecht zu erhalten.

3. Das Fahrzeug

Mit einer Kilometerleistung von über 650.000 km in 7 Jahren ist das Fahrzeug derzeit in einem guten Zustand. Die Instandhaltungskosten beschränken sich lediglich auf Verschleißteile. Auch Motor und Getriebe haben durch die schonende Fahrweise unserer Fahrerinnen und Fahrer keine Anzeichen auf Ermüdung.

Betriebswirtschaftlich rechnet sich der Bus auch mit dem Risiko eines Motor- oder Getriebewechsels. Für die Zukunft soll ein Bus mit Elektroantrieb zum Einsatz kommen. Ein passendes Fahrzeug wird Ende 2023 für 2024 zur Verfügung stehen.

3.1. Neubeschaffung

Laut Förderrichtlinie des Landes Niedersachsen ist eine Ersatzbeschaffung nach 250.000 KM oder 5 Jahren möglich. Wie schon erwähnt, hat sich der Bürgerbusverein Samtgemeinde Fintel entschlossen keinen Bus mit Verbrennungsmotor anzuschaffen. Dies aus mehreren Gründen:

- Aus technischer Sicht ist der derzeitige Bus für die nächsten 12-18 Monate betriebswirtschaftlich die beste Lösung.
- Busse mit E-Antrieben sind derzeit in der Zulassung. Die ersten Exemplare decken bereits das Betriebsspektrum des Fintau-Shuttle ab.
- Im Nahverkehrsplan für den Landkreis Rotenburg sind Mindestziele für emissionsarme und -freie Busse im ÖPNV für den Zeitraum bis Ende 2030 bei 65 % der Neubeschaffungen vorgesehen. Dies wird durch das Saubere-Fahrzeuge-Beschaffungs-Gesetz vom 9. Juni 2021 (SaubFahr-zeugBeschG) zur Umsetzung der EU-Richtlinie (EU) 2019/1161, energieeffizienter Straßenfahrzeuge (Clean Vehicles Directive) gefordert.

3.2. Finanzierung des neuen Busses

Das Land gewährt nach Maßgabe dieser Bestimmungen¹ und der Verwaltungsvorschriften (W) zu §§ 44 LHO für die Beschaffung von neuen Bürgerbusfahrzeugen Zuwendungen zur Verbesserung des öffentlichen Personennahverkehrs in Niedersachsen.

Für CO²-freie Antriebe ist derzeit eine Fördersumme von 160.000 Euro festgelegt. Wir gehen heute von einem Einkaufspreis von 150.000 Euro inklusive Niederflrzugang und barrierefreien Einrichtungen aus. Davon werden getragen:

- a. 75% Land Niedersachsen (112.500 Euro)
- b. 12,5% Landkreis TOW (23.750 Euro)
- c. 12,5% Samtgemeinde Fintel (23.750 Euro)

¹ Bestimmungen über die Gewährung von Zuwendungen für die Beschaffung von neuen Bürgerbusfahrzeugen in Niedersachsen (Stand: 011.2019)

Budget 2023 (Version 1)

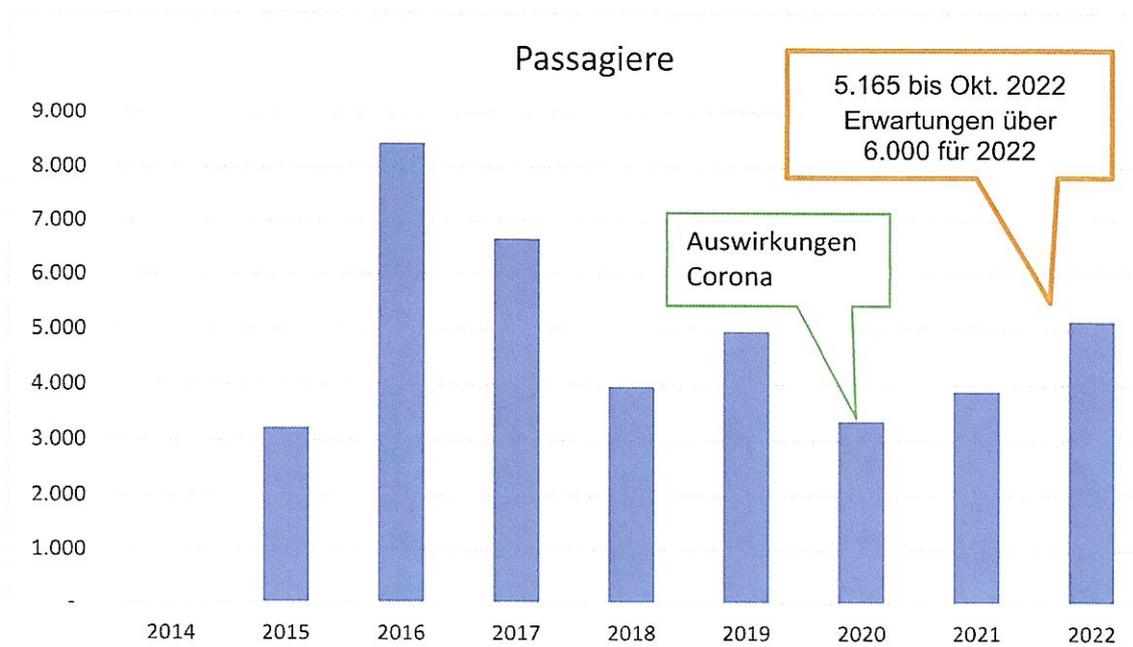
31. Oktober 2022

Diese Investitionen würden nach heutiger Planung anteilig Ende 2023 und Beginn 2024 wirksam werden.

4. Die Passagiere

Die Zuverlässigkeit des Fintau-Shuttle und die Anbindung der Samtgemeinde an den HVV haben es zugelassen, dass wir trotz Corona in den letzten beiden Jahren einen kontinuierlichen Passagierzuwachs erfahren. Dies unterstreicht die Wichtigkeit des Bürgerbusses bei der Sicherstellung der Mobilität in unserer Samtgemeinde.

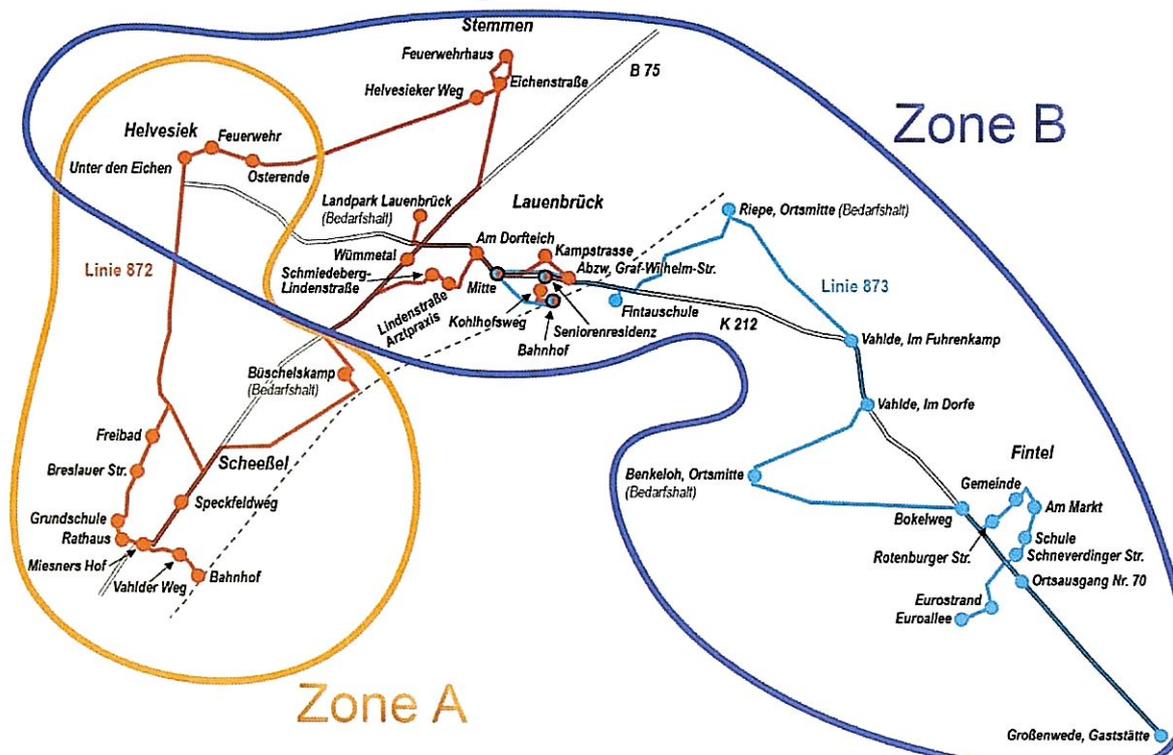
4.1. Passagierentwicklung seit Bestehen des Fintau-Shuttle



4.2.

5. Das Streckennetz

Das Streckennetz ist seit Jahren stabil. 2022 haben wir bei einer Umfrage in Lauenbrück im Aukamp, einen Bedarf festgestellt. Dieser Bedarf soll ab dem Fahrplan 2023 mit einer Bedarfshaltestelle getestet werden.



In Zahlen:

- Streckenlänge Zone A: 35 Km
- Streckenlänge Zone B: 44 Km
- Streckenlänge gesamt: 79 Km
- tägl. Fahrstrecke: 4x Zone A; 4x Zone B; Teilstrecke An- und Abfahrt: 362 Km
- Anzahl der Fahrten pro Jahr: ca. 500 Einsatzschichten
- Fahrkilometer pro Jahr: 90.500 KM
- Einsatzstunden für ehrenamtliche Fahrer:innen pro Jahr: ca. 2500 Std.

6. Finanzierung des Betriebes

Die grundsätzliche Finanzierung der Bürgerbusse ist im Nahverkehrsplan nachzulesen. Darin steht über die Finanzierung der Bürgerbusse folgendes:

„Finanzierung - Der Landkreis bezuschusst sowohl die Anschaffung als auch den laufenden Betrieb von Bürgerbussen. Für die Verbindungen, auf denen kein Bürgerbus verkehrt, wird der Landkreis ein Grundangebot (z.B. 3 Fahrtenpaare) mit bedarfsorientierten Verkehren (z.B. ASTROW) bereitstellen. Zusätzliche Leistungen können von den Kommunen beim Landkreis bestellt werden. Diese zusätzlichen Kosten werden in der Regel hälftig zwischen den Kommunen und dem Landkreis aufgeteilt“

Budget 2023 (Version 1)

31. Oktober 2022

6.1. Unsere Einnahmen (die letzten 5 Jahre)

Bürgerbusse finanzieren sich über mehrere Säulen:

- Mitgliedsbeiträge (sehr kleiner Anteil)
- Einnahmen durch Werbekunden (übersteigt in der Regel die Beträge der Fahrgasteinnahmen)
- Spenden (sehr kleiner Anteil)
- Zuschuss durch den Landkreis (7.000 Euro seit 2022 pro Jahr)
- Lückendeckung durch die Samtgemeinde (schwankt je nach Fahrgastanteil)

6.2. Wie setzen sich diese Einnahmen zusammen?

	Flüchtlingswel	Flüchtlingswell	Flüchtlingswell	Corona	Corona	Budget	Budget
	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
EINNAHMEN							
8100 Mitgliedsbeiträge	1.660,10 €	869,00 €	935,00 €	1.020,00 €	1.314,00 €	1.400,00 €	1.400,00 €
8401 Tickets	12.812,82 €	6.813,06 €	7.492,61 €	1.450,00 €	- €	500,00 €	2.000,00 €
8402 Werbeeinnahmen	3.753,78 €	3.972,27 €	4.213,89 €	4.481,35 €	4.750,30 €	6.500,00 €	6.500,00 €
1940 Spenden	60,00 €	602,00 €	492,00 €	110,00 €	185,00 €	- €	- €
2743 Lückendeckung LK (Investitionszuschuss)	5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €	7.000,00 €	7.000,00 €
2744 Lückendeckung SG (Investitionszuschuss)	7.305,93 €	3.669,11 €	6.303,27 €	813,49 €	10.595,33 €	13.500,00 €	12.500,00 €
Investitionszuschuss (Projekt "Letzte Meile")					2.937,91 €		
Energiesteuer Rückerstattung					310,45 €	400,00 €	400,00 €
Summe EINNAMEN	30.592,63 €	20.925,44 €	24.436,77 €	12.874,84 €	25.092,99 €	29.300,00 €	29.800,00 €

Erklärungen:

8401 Tickets: Die Fahrgeldeinnahmen in den Jahren 2015 bis 2019 wurden hauptsächlich durch die ersten Flüchtlingswelle erzielt. Die Fahrscheine für die Asylbewerber:innen wurden durch die Samtgemeinde vergütet. Ab 2020 hat diese Vergütung für Asylbewerber:innen nicht mehr stattgefunden und die Corona Pandemie reduzierte die direkte Bargeldeinnahme aus hygienischen Gründen ebenfalls. Die reduzierten Ticketeinnahmen 2022 erklären sich ebenfalls durch die Vorsichtsmaßnahmen Corona, dem 9-Euro Ticket, durch das Schülerticket und die die dazugekommenen Flüchtlinge aus der Ukraine, die per Erlass die ÖPNV-Mittel benutzen durften.

8402 Werbeeinnahmen: Die Außenwerbungsfläche am Bus ist derzeit an die Volksbank vermietet. Im Bus ist eine TV-Werbung installiert, auf der Werbung von hiesigen Unternehmen gezeigt wird. 2022 konnten weitere Unternehmen hinzugewonnen werden.

2743 Lückendeckung LK: Seit Gründung des Vereins hat der Landkreis 5.000 Euro pro Jahr beigesteuert. Aufgrund eines Antrages aller Bürgerbusvereine des Landkreises wurde dieser Betrag ab dem Jahr 2022 auf 7.000 Euro erhöht. Dies Summe ist neu zu überdenken, da sie real nicht für einen sicheren Betrieb der ehrenamtlichen Bürgerbusse ausreicht.

2744 Lückendeckung SG: Seit Gründung wurde im Haushalt der Samtgemeinde ein Zuschuss von 8.500 Euro eingestellt. Durch die indirekte Finanzierung der Asylbewerbertickets ist nicht aufgefallen, dass der Zuschussbetrag nicht auf realen Budgetzahlen beruhte. Ab dem Jahr 2021 zeichnete sich ab, dass ein größerer

Budget 2023 (Version 1)

31. Oktober 2022

Bedarf an Lückenschluss besteht, was das Budget 2022 des Bürgerbusvereins bereits ausdrückte.

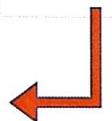
6.3. Unsere Ausgaben

Die Ausgaben sind in der Regel über Jahre im Umfang stabil. Einige davon, wie Betriebsstoffe und Sonderausgaben für Hygienemaßnahmen haben sich signifikant erhöht.

AUSGABEN	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
4100 SUMME Löhne und Gehälter (Personal)	1.341,68 €	1.240,92 €	1.259,81 €	183,11 €	257,59 €	350,00 €	350,00 €
4130 Gesetzliche soziale Aufwendungen	315,06 €	356,13 €	396,26 €		257,59 €	350,00 €	350,00 €
4138 Beiträge zur Berufsgenossenschaft	- €					- €	- €
4190 Aushilfslöhne	1.026,62 €	884,79 €	863,55 €	183,11 €		- €	- €
4194 Pauschale Steuer für Minijobber	- €					- €	- €
4195 Löhne Minijobs	- €					- €	- €
SUMME uneingeschränkt abziehbare Betrie	8.723,64 €	5.769,99 €	6.755,40 €	9.179,80 €	4.509,03 €	6.500,00 €	6.500,00 €
4360 Versicherungen			374,98 €	374,98 €	436,14 €	375,00 €	375,00 €
4905 Gebühren und Beiträge					143,55 €		
4910 Porto	11,90 €	- €		15,95 €		25,00 €	25,00 €
4920 Telefon (Kommunikation)				601,38 €	1.020,63 €	500,00 €	500,00 €
4925 Homepage	579,88 €	805,56 €	640,32 €	1.761,39 €	837,57 €	500,00 €	500,00 €
4930 Bürobedarf	564,74 €	59,52 €	307,12 €	308,81 €	41,09 €	200,00 €	200,00 €
4955 Buchhaltung und Beratung	928,32 €	726,00 €	953,00 €	483,00 €	630,00 €	800,00 €	800,00 €
4600 Werbung	1.390,71 €	1.660,84 €	1.485,15 €	3.803,15 €	819,57 €	1.000,00 €	1.000,00 €
4945 Aus- und Weiterbildung	1.086,82 €	776,18 €	1.790,49 €	1.598,08 €		1.500,00 €	1.500,00 €
4660 Spesen	100,00 €	303,25 €	622,89 €			600,00 €	600,00 €
4678 Fahrten zwischen Wohnung und Betriebsstätte					473,58 €	900,00 €	900,00 €
4760 Verkaufsprovision Konzessionär	4.044,17 €	1.342,79 €	481,55 €			- €	- €
4860 Abschreibung GWG				137,46 €		- €	- €
4970 Nebenkosten des Geldverkehrs	17,10 €	95,85 €	99,90 €	95,60 €	106,90 €	100,00 €	100,00 €
4500 SUMME Betriebskosten	11.908,13 €	13.201,98 €	16.720,76 €	15.761,77 €	15.906,16 €	36.420,00 €	36.920,00 €
4510 KFZ-Steuern	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
4520 KFZ-Versicherungen						920,00 €	920,00 €
4530 Betriebsstoffe	8.267,82 €	8.607,50 €	8.417,31 €	9.279,32 €	9.229,15 €	10.000,00 €	10.000,00 €
4531 Reinigung	16,26 €	20,76 €	7,63 €	28,40 €	276,58 €	4.500,00 €	4.500,00 €
4540 Instandhaltung	3.624,05 €	4.573,72 €	8.295,82 €	6.454,05 €	6.200,43 €	5.500,00 €	5.500,00 €
4540 Risikorücklage Motor/Getriebe						14.000,00 €	14.000,00 €
4541 Modernisierung/Einbauten					Fahrersitz & Ticketdrucker	- €	500,00 €
4542 Schadensreparatur (nicht Verschleiß)						1.000,00 €	1.000,00 €
4595 Busmieten					200,00 €	500,00 €	500,00 €
SUMME AUSGABEN	21.973,45 €	20.212,89 €	24.735,97 €	25.124,68 €	20.672,78 €	43.270,00 €	43.770,00 €
Ergebnis	8.619,18 €	712,55 €	- 299,20 €	- 12.249,84 €	4.420,21 €	- 13.970,00 €	- 13.970,00 €

Die Betriebskosten für den Bus enthalten das Risiko für einen Motor oder Getriebeschaden (7.000 Euro). Dafür 2022 keine Investition für einen neuen Bus.

Im negativen Ergebnis steckt Risiko für eventuellen Ausfall eines Getriebes oder eines Motors



Die Ausgaben sind weitgehend selbsterklärend. Außergewöhnlich sind:

4531 Reinigung: Durch die erhöhten Coronaschutzmaßnahmen hat sich der Aufwand extrem erhöht. Für diese Aufgabe konnte keine ehrenamtliche Kraft mehr gefunden werden und erforderte die Verpflichtung eines kommerziellen Unternehmens.

4540 Risikorücklage Motor/Getriebe: Beide Komponenten haben bereits 650.000 km gelaufen und es besteht das Risiko, dass es zu einem Ausfall kommen kann. Für diesen Fall sind 14.000 Euro im Budget eingestellt und sollten, neben dem Betriebsmittelzuschuss, als Sicherheitsrücklage im Haushalt der Samtgemeinde eingestellt sein.

Budget 2023 (Version 1)

31. Oktober 2022

7. Fazit

Der Bürgerbus der Samtgemeinde Fintel hat seit seiner Gründung eine positive Entwicklung vollzogen und konnte sich Dank vorausschauender Entscheidungen den unterschiedlichen Krisen erfolgreich stellen.

Die Entwicklung der Passagierzahlen lassen den Schluss zu, dass das Fintau-Shuttle einen wertvollen Beitrag zur Mobilität innerhalb der Samtgemeinde und dem Anschluss an Schneverdingen und Scheeßel leistet.

Die steigende Nutzung des Bürgerbus vom und zum Bahnhof Lauenbrück zeigt, dass der Anschluss an das HVV-Netz auch das Angebot des Bürgerbusse bestätigt.